

## **Umnutzung Silo Erlenmatt Basel erhält den Building Award 2021**

**Die Verleihung des 4. Building Award fand am 2. November 2021 im KKL Luzern statt. In fünf Kategorien wurden herausragende Ingenieurleistungen am Bau ausgezeichnet und gefeiert. In der Kategorie Hochbau wurden Schnetzer Puskas Ingenieure mit dem Umnutzungsprojekt Silo Erlenmatt ausgezeichnet.**

Die Schweizer Auszeichnung für herausragende Ingenieurleistungen am Bau ging dieses Jahr in die vierte Runde. Eine hochkarätige, unabhängige Jury aus Vertretern der Wirtschaft, Forschung, Wissenschaft und Entwicklung sowie aus der Bundesverwaltung und Ingenieurbranche hatte zunächst aus den eingereichten Dossiers in fünf Kategorien 25 Nominationen vorgenommen. Die Jury unter dem Präsidium von Prof. Dr. Sarah M. Springman, Rektorin der ETH Zürich und Professorin für Geotechnik, hat die Kategoriensieger gekürt. «Wir haben einmal mehr gesehen, wie zentral, wichtig, clever und herausragend die oft unsichtbaren Ingenieurleistungen sind», so Sarah M. Springman

Das Silo Erlenmatt wurde als Siegerprojekt in der Kategorie Hochbau ausgezeichnet. Eine zweite Auszeichnung in dieser Kategorie ging an WaltGalmarini für den Umbau und die Ertüchtigung des Geschäftshaus Leuenhof in Zürich.

Das Silo Erlenmatt – einer der ersten Industriebauten aus Stahlbeton in der Schweiz – wurde zu einem Begegnungsort mit Restaurant und Hostel umgebaut. Neben den charakteristischen Kraftlinien konnte die Stahlbetonstruktur des Silogebäudes weitgehend erhalten werden, ohne eine teure und oberflächenverändernde Sanierung durchführen zu müssen.

Alte Betonbauten stellen hohe Anforderungen an die Ingenieure und Architekten. Die Bauten erfüllen meistens nicht mehr die heutigen Anforderungen an die Tragsicherheit und Gebrauchstauglichkeit. Man ist geneigt, die Tragstruktur einer Totalsanierung zu unterziehen oder sogar abzubauen. Durch eine enge Abstimmung des ingenieurtechnischen und architektonischen Konzeptes konnte beim Silo zusammen mit der Bauherrschaft eine optimale Lösung gefunden werden, welche die Struktur auch im Hinblick auf die CO<sub>2</sub>-Problematik wiederverwendete. Die Stahlbetonstruktur des Silos konnte damit weitgehend erhalten werden, ohne eine teure und oberflächenverändernde Sanierung durchführen zu müssen.

## Umnutzung Silo Erlenmatt Basel – Projektdaten

### Planungsteam

Bauherrschaft	Stiftung Habitat
Architektur:	Harry Gugger Studio
Tragwerksplanung:	Schnetzler Puskas Ingenieure AG
Kostenplaner:	Eitel & Ernst GmbH
Haustechnikplaner:	Waldhauser + Hermann AG
Sanitärplaner:	Gemperle Kussmann
Elektroingenieur:	Edeco AG
Brandschutzplaner:	Quantum Brandschutz
Bauphysiker & Akustiker:	Gartenmann Eng. AG

Planung	2016-2017
Realisierung	2017-2020
Gebäudevolumen	20'338 m <sup>3</sup>
Geschossfläche	2690 m <sup>2</sup>
Grundfläche	995 m <sup>2</sup>

Für Rückfragen steht Ihnen Maja Baumgartner, Leiterin Kommunikation, gerne zur Verfügung:

[m.baumgartner@schnetzerpuskas.com](mailto:m.baumgartner@schnetzerpuskas.com)

061 367 77 61

[www.schnetzlerpuskas.com](http://www.schnetzlerpuskas.com)

